Saatgutfestival 25.02.2018

Christine Nimmerfall
Kräuterpädagogin
Permakultur Praktikerin

Erfolgreiches Gärtnern

1. Erfolgsfaktoren beim urbanen Gärtnern (Wasser-, Licht- und Platzbedarf)
2. Erde/Substrat
3. Pflanzennahrung, Erdisieren, Bokashieren
4. Bio-Saatgut, Sortenauswahl

1. Erfolgsfaktoren
Wasserbedarf

- Jungpflänzchen wenig gießen, Wasser immer von unten geben
- In die Erde für Töpfe und Kübel ca. 1/3 mineralisches Substrat untermischen, z.B. Bims, gebrochener Blähton, Lavagranulat
- Gefäße mit Wasserreservoir
- Tröpfchenbewässerung
- Gleichmäßige Wasserversorgung !!

Selbstgebautes Bewässerungssystem

Einfüllstutzen,
½ PE-Flasche

Auf Höhe der Ziegel-
steine müssen noch
Drainagelöcher
gebohrt werden
damit es nicht zu
Staunässe kommen
kann.

1/3 des Volumens wird als Wasserreservoir genutzt.
Bevor Erde eingefüllt wird muss unbedingt ein Flies
als Trennschicht dazwischen gelegt werden.

Licht- und Platzbedarf

Kräuter für jeden Standort

- Heißer trockener Standort.
  Mediterrane Kräuter wie Thymian, Lavendel, Salbei
- Halbschattiger Standort:
  Minzen, Pimpinelle, röm. Schildampfer, Dill, Fenchel
- Wenig Sonne, Feuchtigkeit durch Schlagregen:
  Liebstöckel, Schnittlauch, Borretsch, Petersilie

Gefäße

- Vom einfachen Tontopf bis zu raffinierten Systemen: Je kleiner der Topf um so anfälliger und arbeitsintensiver ist die Pflege.

Genau so benötigen auch alle Gemüsepflanzen einen geeigneten Standort.

2. Erde/Substrate

Unbedingt torffreie Erde kaufen z.B.

- Neudorff
- Ökohum

Bio Erde ist oft nur Torf reduzierte Erde!

Komponenten torffreier Erden:

Grünkompost, Laubkompost, Rindenhäcksel, Kokos, Sand, Ton, Lehm, Bims

Erde/Substrate

- Ton und Lehm speichert viel Wasser und Nährstoffe, wenig Sauerstoff
- Bims und Blähton speichert sehr viel Sauerstoff, Wasser, wenig Nährstoffe (mineralisch)
- Kompost enthält viele Nährstoffe, speichert viel Wasser und weniger Sauerstoff (organisch)

Erde/Substrate

Anforderungen:

Homogenität der Mischung

Gleichmäßigkeit der Chargen

Frei von Fremdstoffen wie Plastikschnipsel und Metallen

Unkrautfreiheit

Heimische Rohstoffe, kurze Transportwege

Nachwachsende Rohstoffe

Verbrauchte Erde wieder aufbereiten

- 1/3 alte Erde (aus Kübeln und Kästen)
- 1/3 Kompost (oder Bokashi, Terra Preta)
- 1/3 mineralische Substrate: Sand, gebrochener Blähton, Bims, - offenporig

3. Pflanzennahrung

Pflanzennahrung

- Pflanzensmoothie – 500ml Gemüsereste in 1L Wasser mixen, alle 10–14 Tage für 1m²
- Erdisieren nach Pomeresche
- Mulch mit Brennnesseln und Beinwell
- Bokashi (Milchsauer fermentierte Gemüsereste)
- Steinmehl (Nachlieferung Mineralien)

Erdisieren nach Herwig Pommeresche

Methode 1: Gemüseabfälle mit einem Küchenmixer oder Häcksler fein zerkleinern, davon 1 Teil mit 2 Teilen Wasser mischen, absieben und die festen Bestandteile direkt in die Erde einarbeiten, immer mit etwas Mulch abdecken, mit dem Wasser gießen, ca. 1 Liter von diesem „Pflanzensmoothie“ (Pommeresche nennt dies Chlorophylwasser oder Protoplasmawasser) alle 10 – 14 Tage für 1 m² ausbringen. Dieses Wasser kann gut für Kübel und Kästen verwendet werden.

Methode 2: Gemüseabfälle klein schneiden ca. 1cm groß. In den Gemüsebeeten ca. 10 cm tiefe Rillen ziehen und diese Rillen mit den Gemüseabfällen befüllen, abdecken.

Methode 3: Brennnessel-, Beinwell- <u>oder</u> Heu-Düngelösung, ein durchsichtiges Gefäß zur Hälfte befüllen, mit Wasser (am besten Regenwasser) auffüllen, 1 bis 3 Tage in der Sonne stehen lassen. Wie unter 1) beschrieben ausbringen.

Youtube: Herwig Pommeresche, Erdisieren und mit den Händen als Grabegabel

4. Bio Saatgut Samenfest

- Eine „Sorte“ ist samenfest wenn aus ihrem Saatgut Pflanzen wachsen, die genau die gleichen Eigenschaften und die gleiche Gestalt haben wie deren Mutterpflanzen.
- Das heißt, die Sorte kann von **jedem** natürlich vermehrt werden.

Bezugsquellen Saatgut

- www.dreschflegel-saatgut.de
- www.biogartenversand.de
  (große Auswahl an Kartoffeln)
- https://bio-saatgut.de/
- www.gruenertiger.de
- www.nutzpflanzenvielfalt.de, VEN
- www.arche-noah.at
- www.reinsaat.at

Saatgut Sortenauswahl

- Kleinfrüchtige Sorten wählen, reifen schneller, längerer Erntezeitraum Minigurken statt Schlangengurken, Cocktailtomaten statt Fleischtomaten Pflücksalate statt Kopfsalat
- Flachwurzelnde Pflanzen für Kästen
- Robuste und gegen Krankheiten widerstandsfähige heimische Sorten
- In großen Gefäßen essbare „Bodendecker“

Günstige Sorten

Asia Salate: Moutarde Rouge Meti, Fa. Bingenheim

Pflücksalate: frühe Sorten, direkt säen, z.B. Salad Bowl (grün), Red Salad Bowl (rot) Witte Dunsel (grün, glatte Blätter, ganzjährig), Fa. Dreschflegel

Balkonkasten

5 Kohlrabis im 80 cm Kasten, 3 Monate Reifezeit

Günstige Sorten

Tomaten: Ida Gold, Buschtomate, bis zu 80 Früchten an einer Staude möglich, www.bantam.de
Buschbohenen: siehe unter ÖBZ Projekt Bohnenvielfalt
Fenchel: Knollenfenchel Perfektion, Fa. Biogartenversand
Radies: Eiszapfen (Bild re.), Flamboyant 2, Fa. Biogartenversand

Physalis, Schönbrunner Gold hat besonders große aromatische Früchte, www. Arche Noah.at

Günstige Sorten

Neuseeländer Spinat: Tetragonia tetragonioides, Mittagsblumengewächse, „schießt“ nicht, keine Fruchtwechsel Probleme, Bei Bio-Saatgut.de

Zuckerschoten: Sorte Hendriks, früh, weiße Blüten, frohwüchsig

Dreschflegel

Sommer Postelein/Portulak: Kleinblättrig, keine Probleme mit dem Fruchtwechsel, Bodendecker, Bio-Saatgut.de

Winter Postelein/Portulak (Tellerkraut): Kleinblättrig, keine Probleme mit dem Fruchtwechsel, Bodendecker, Fa. Biogartenversand

Winterheckenzwiebel: Allium fistulosum, Bundzwiebel /Lauchzwiebel

Sorte Winterhecke bei Reinsaat

Karotten: Pariser Markt, rund, ca. 4 cm lang und ebenso dick, Erntereife bereits nach 60 – 75 Tagen, früheste Frühmöhre,

Duwicker, sehr alte, kurze Frühkarotte, beide Sorten bei Dreschflegel

Dünnwandiger Spitzpaprika reift schneller wie Gemüse-paprika

Pustagold, dunkelgelb orange, reif rot

Frühzauber, frühe Sorte Grün, reif rot, sehr aromatisch und süß

Beide bei Dreschflegel

Mini-Gurke hängend

Freilandgurke Persika,
Gurke Russkaja
Biogartenversand

Einlegegurke
Balkon-Freude
Dreschflegel

Für draußen immer
Freilandsorten wählen.

Günstige Sorten

Grünkohl: Palmkohl, Sorte Negro Romano, Dreschflegel

Schnittsellerie: Die Blätter werden frisch oder getrocknet als Würzkraut in Suppen, Saucen, Eintöpfen und Salaten verwendet. Bei Bio-Saatgut.de

Winterkresse: Frostharter Wildsalat mit Brunnenkresse ähnlichem scharfen Geschmack, 2-jährig Fa. Biogartenversand

Mangold
Bright Yellow

Birnenmelone: Pepino

Günstige Sorten

Strauchbasilikum
African blue

Hängerosmarin

Hänge-Erdbeeren
www.allgaeustauden.de

Gemüse-Insel

Foto: Maag Design, http://www.paradiesgarten.eu/

Square Foot Gardening

Tomate 1	Tomate 1	Gurke 1	Paprika 1
Buschbohnen 9	Karotten 16	Spinat 9	Basilikum 4
Brokkoli 1	Radischen 16	Blatt- od. Pflücksalat 4	Blumen- Weiß- od. Rotkohl 1
Zwiebel 16	Pflücksalat 4	Kohlrabi 9	Rote Bete 9

Ein „Foot“ hat 30 x 30 cm
Besser geht es mit 40 x 40 cm

Download

www.lebendiges-naturerleben.de

Registerauswahl: Permakultur:

- Torffreie Erde
- Einkauf-bio-Saatgut-u-Pflanzen
- Biosaatgut selber gewinnen

Registerauswahl: Urban Gardening

- Praktische Tipps, Pikieren
- Urban Gardening Vortrag Saatgutfestival

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Christine Nimmerfall

www.Lebendiges-Naturerleben.de